

Presseinformation vom 27.01.2011 der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NW e.V.

Ausgezeichnete Netzwerkarbeit

Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Medien Münster ist für ihre herausragende Arbeit zum Netzwerk des Monats Januar 2011 im Medienpädagogischen Atlas (MPA) NRW gekürt worden.

Der MPA ist eine vom Grimme-Institut betreute Online-Datenbank, die über die wichtigsten Anbieter, Angebote und Ansprechpartner für Medienpädagogik in Nordrhein-Westfalen informiert.

In der AG Medien haben sich Vertreter verschiedenster Einrichtungen mit Sitz in Münster zusammengeschlossen, die zum Thema „problematischer Medienkonsum“ arbeiten. Ziel der AG Medien ist der Informationsaustausch, die Vernetzung der Einrichtungen und Angebote sowie die gemeinsame Organisation von Vorträgen und Fachveranstaltungen.

Ansprechpartner der AG Medien sind Kerstin Brandner und Heinz-Albert van Dornick vom Jugendinformations- und -bildungszentrum (Jib), eine Einrichtung des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Münster. Die beiden Koordinatoren vom Jib vermitteln Ratsuchenden bei Fragen zum Thema stets den richtigen Ansprechpartner aus den Reihen der AG.

Neben dem Jib gehören die Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Nordrhein-Westfalen, der Caritas-Verband für die Stadt Münster, das Diakonische Werk Münster, die Polizei Münster, die Schulpsychologische Beratungsstelle der Stadt Münster und die Westfälische Wilhelms-Universität Münster zu dem nun ausgezeichneten Netzwerk.

Die AG-Mitglieder treffen sich mindestens vier Mal im Jahr. Die AG Medien bietet einen großen Referentenpool für Fachvorträge, Elternabende und Schulveranstaltungen. Denn: "Unsere AG will möglichst umfassend informieren", berichtete van Dornick. Sie stellte sich daher auch bereits bei Veranstaltungen wie Münsters erster „Cybermobbing“-Fachtagung vor. Über die Homepage des Jib sind "Steckbriefe" aller Teilnehmer der AG Medien und deren jeweilige Schwerpunkt-Themen aufrufbar.

"Wir nehmen die Sorgen der Eltern ernst", betont van Dornick, der täglich Anrufe erhält, weil Kinder und Jugendliche im Internet gemobbt werden, Schüler in Sozialen Netzwerken zu unbedarft mit ihren Daten umgehen oder aus einer Online-Spielleidenschaft eine "Spielsucht" zu werden droht.

(2.178 Zeichen)

www.muenster.de/stadt/jib/ag-medien
www.medienkompetenz-atlas-nrw.de

Ansprechpartner der AG-Medien beim Jugendinformations- und -bildungszentrum (JiB) der Stadt Münster: Kerstin Brandner und Heinz-Albert van Dornick.
Tel.: 0251-492-5858

jib@stadt-muenster.de

Die beigefügten Fotos entstanden beim Fachtag „Cybermobbing“, den die AG-Medien am 18.11.2010 gemeinsam in Münster durchführte. Sie zeigen:

- Die Mitglieder der AG Medien waren beim ersten gemeinsam durchgeführten Fachtag leicht als Ansprechpartner zu erkennen.
- Die Teilnehmer des Fachtags nutzten die rege die Informations- und Beratungsangebote der AG-Medien.

Die Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NW e.V. ist ein Zusammenschluss katholischer Träger und Verbände sowie jugendpastoraler Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen, die sich mit Fragen und Aufgaben des Kinder- und Jugendschutzes befassen. Ihr Ziel ist es, den Kinder- und Jugendschutz in Kirche und Gesellschaft zu fördern. Grundlage des Engagements bildet das christliche Welt- und Menschenbild.

Kontakt:

Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NW e.V.

Gesa Bertels

Salzstr. 8, 48143 Münster

Tel.: 0251-54027

Fax: 0251-518609

E-Mail: gesa.bertels@thema-jugend.de

www.thema-jugend.de